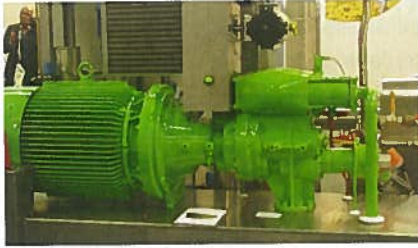


JOHNSON CONTROLS

Wärmepumpe erreicht über 100 °C



Eine innovative Hochtemperaturwärmepumpe stellte Johnson Controls vor. Dabei wird Wasser als Kältemittel verwendet. Der Hub von 65 auf über 100 °C für Heizleistungen

von 200 bis 1000 kW werde mit einem Schraubenverdichter erreicht. Wärmequellen mit niedrigeren Temperaturen können mit einer NH₃-Vorstufe genutzt werden.

Für 8 000 Jahresbetriebsstunden bei einer Heizleistung von 560 kW (Temperaturhub von 70 auf 95 °C) werde gegenüber einer Gasmotorwärmepumpe eine Kosteneinsparung von 50 % erzielt. www.johnsoncontrols.com

DAIKIN

Multi-Split mit Feuchteregelung



Zum Jahresbeginn 2009 führt Daikin das Ururu Multi in den Markt ein. Neben den Funktionen Heizen, Kühlen, Entfeuchten

und Luftreinigung biete es Frischluftzufuhr sowie ein komfortables geregeltes Feuchtigkeitsniveau, ohne dass eine separate Wasserzufuhr benötigt werde. Zwei Innengeräte lassen sich an ein Außengerät anschließen. Die Ururu Multi-Innengeräte sind in vier Baugrößen erhältlich und darüber hinaus unabhängig voneinander regelbar.

Das neue Ururu Multi-Wandgerät und das dazugehörige Außengerät seien ab Februar 2009 erhältlich. www.daikin.de

FRIGOPOL KÄLTEANLAGEN

Energiepumpe produziert Wärme und Kälte



Für die bekannten Trennhauptverdichter von Frigopol gebe es immer wieder neue und überraschende Anwendungen. Auf der Chillventa wurde eine als Energiepumpe bezeichnete Anwendung gezeigt, die mit einer direkt verdampfenden Sonde und NH₃ oder R 723 arbeitet. Das Kältemittel wird flüssig an mehreren Stellen in der 100 m tiefen Sonde eingespritzt und über einen Sauggaswärmeübertrager vom Verdichter angesaugt. Das Energiepumpenprinzip bestehe darin, die Verdampfungsenergie zumindest teilweise zusätzlich zur Bereitstellung von Kälte zu nutzen.

www.frigopol.com

CAREL

Neue elektronische Universal-Steuerung



Mit der ir33 Universal-Serie präsentierte Carel eine neue Steuerung. Diese beinhaltet den IR-Empfänger, den Programmierschlüssel, ein LED-Display, die

Echtzeituhr, den seriellen RS485-Anschluss plus vier Relais sowie neue Funktionen wie PID-Autotuning und das Uhr-Alarmmanagement.

Die Arbeitszyklen sehen fünf Temperaturprofile vor, welche über die Tasten, den digitalen Eingang oder die RTC aktiviert werden können. Zur vereinfachten Verwendung der neuen Universal-Serie kommen die bereits im Vorgängermodell benutzten Parametercodes zum Einsatz. www.carel.com

WIKA

Ein Druckmessumformer zum kleinen Preis

Die neue Generation von Druckmessumformern in Dünnschichttechnologie R-1 von Wika zeichne sich durch einen besonders attraktiven Preis aus. Die bewährte Dünnschichttechnologie des Herstellers sei auf die Bedürfnisse der Kälte- und Klimatechnik angepasst worden. Somit stehe ein robuster und zuverlässiger Druckmessumformer für eine genaue Druckregelung zur Verfügung.

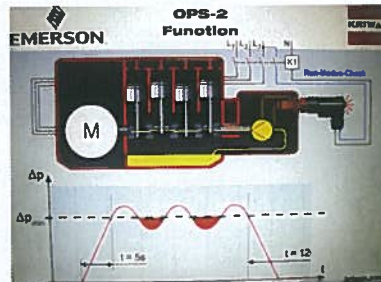
Eine hohe Langzeitdichtigkeit werde durch die hermetisch dichte Verschweißung erreicht. Prozessseitig seien aufgrund des monolithischen Aufbaus somit keine Dichtungen notwendig.

www.wika.de



KRIWAN

Weiterentwicklung der Öldrucküberwachung



Der Mess- und Regelungstechnikspezialist Kriwan beging im Chillventa-Jahr das 40-jährige Betriebsjubiläum. In dieser Zeit habe sich das Unternehmen eine hohe Kompetenz für Betriebssicherheit in der Kälte- und Klimatechnik erworben.

Aktuell wurde die intelligente Öldrucküberwachung gezeigt, bei der der Öldrucksensor zwischen Signalisieren und Abschalten unterscheidet und beides entsprechend visualisiert anzeigt. Daneben konnte der Messebesucher auch die Weiterentwicklung des Ölstandssensors zur Kenntnis nehmen. www.kriwan.com